

Guillaume Le Bé I.

Geboren 1525 in Troyes, gestorben 1598 in Paris. Stempelschneider, Schriftgießer und Verleger. Er lernte bei Robert Estienne. 1545 ging er nach Venedig und arbeitete dort in einigen Druckereien. Le Bé entwarf griechische und lateinische Schrifttypen, am bekanntesten wurde er durch seine hebräischen Typen. Als Claude Garamond 1561 starb, erwarb er von dessen Witwe Teile von Garamonds Werkstatt. Sein Inventar gelangte später in den Besitz von Pierre Simon Fournier.

Der Name »Guillemets« (für die französischen Anführungszeichen » «) geht auf ihn zurück.

Literatur:

Vervliet, Hendrik, D. L.: *French Renaissance Printing Types: A Conspectus*, New Castle 2010

<http://www.klingspor-museum.de>